

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 219.

Samstag den 25. September 1886.

(3882) Kundmachung. * Nr. 6721.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht, daß die Notariatsacte des k. k. Notars Victor Globocnik während seines Amtes in Sittich von diesem k. k. Notariatsarchive übernommen wurden und bei diesem auf Verlangen Ausfertigungen derselben erhoben werden können.

Laibach am 18. September 1886.

* Wegen unrichtigen Abdrucks wiederholt.

(3890-1) Kundmachung. Nr. 7605.

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird bekannt gemacht, daß die zur Anlegung des neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Grahovo angefertigten Besitzbogen, Liegenschaftsverzeichnisse und Mappe nebst den Erhebungsprotokollen von heute angefangen zur allgemeinen Einsicht aufliegen.

Sollten Einwendungen erhoben werden, so werden die weiteren Erhebungen am 29. September 1886, vormittags 7 Uhr, gepflogen werden.

Die Uebertragung der amortisierbaren Privatforderungen in das neue Grundbuch wird unterbleiben, wenn der Verpflichtete noch vor der Verfassung der Einlagen darum ansucht.

k. k. Bezirksgericht Voitsch, am 22. September 1886.

(3866-3) Kundmachung. Nr. 5395.

Vom k. k. Bezirksgerichte Jllyr.-Feistritz wird bekannt gemacht, daß die auf Grundlage der zum Behufe der

Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Topole gepflogenen Erhebungen verfaßten Besitzbogen nebst den berechtigten Mappencopien und den Erhebungsprotokollen durch 14 Tage, vom Tage

der ersten Einschaltung dieser Kundmachung an, zu jedermanns Einsicht in der diesgerichtlichen Amtskanzlei aufliegen.

Für den Fall, als Einwendungen gegen die Richtigkeit dieser Besitzbogen erhoben werden sollten, wird zur Vornahme weiterer Erhebungen der Tag auf den

29. September 1886

vorkünftig in der Gerichtskanzlei bestimmt.

Zugleich wird den Interessenten bekannt gegeben, daß die Uebertragung der nach § 118 des a. O. G. amortisierbaren Privatforderungen in die neuen Grundbucheinlagen unterbleiben kann, wenn der Verpflichtete noch vor der Verfassung der Einlagen darum ansucht.

k. k. Bezirksgericht Jllyr.-Feistritz, am 19ten September 1886.

(3884-2) Kundmachung. Nr. 7050.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird hiemit bekannt gemacht, daß die auf Grund der Localerhebungen zur

Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Radainefelo verfaßten Besitzbogen nebst den berechtigten Verzeichnissen der Mappencopien und den Erhebungsprotokollen hiergerichts zu jedermanns Einsicht aufliegen.

Sollten Einwendungen gegen die Richtigkeit der Besitzbogen erhoben werden, so wird zur Vornahme der weiteren Erhebungen die Tag-

setzung auf den

30. September 1886

hiergerichts festgesetzt.

Die Uebertragung der amortisierbaren Forderungen kann unterbleiben, wenn der Verpflichtete noch vor der Verfassung der Grundbucheinlagen um die Nichtübertragung derselben ansucht.

k. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 20ten September 1886.

(3894-1) Offert- und Picitations-Verhandlung

Nr. 2535.

für die k. k. Männerstrafanstalt zu Laibach über nachbenannte Erfordernisse, welche zufolge Genehmigung der hohen k. k. Oberstaatsanwaltschaft zu Graz vom 22. September 1886, Z. 2668, für das Kalenderjahr 1887 hiemit ausgeschrieben wird, und zwar:

Benennung der Erfordernisse	Betrag	
	Cubit-Meter	fl.
1.) Medicamente für das Anstaltshospital	—	—
2.) Holz: Buchenscheiter für die Beheizung sämtlicher Localitäten	713	—
Buchenscheiter für Deputate der Beamten	88	—
Weiches Brennholz für Deputate der Beamten	43	4000
3.) Petroleum	—	—

Die Picitations- und Offertverhandlung ad Punkt eins findet am 10. Oktober 1886 und jene ad Punkt zwei und drei am 11. Oktober 1886, um 10 Uhr vormittags, im Amtslocal der k. k. Strafanstalt statt.

Vor Beginn der Picitation hat jeder Mitlicitant das vorgeschriebene Badium zu erlegen, und zwar:

für die Medicamentenlieferung	40 fl.
» » Brennholzlieferrung	270 »
» » Petroleumlieferung	100 »

Die Ueberreichung der mit einer 50 kr.-Stempelmarke versehenen Offerte hat vor Beginn der mündlichen Picitation zu geschehen.

Diese müssen gut versiegelt, mit dem deutlichen Namen des Offerten, des zu übernehmenden Gegenstandes und mit dem oben angegebenen Badium im Baren oder in k. k. Staatspapieren, nach dem letzten Course berechnet, versehen sein. Es werden nur die auf das neue Maß und Gewicht Bezug nehmenden Offerte berücksichtigt.

Bereits überreichte Offerte oder gemachte mündliche Anträge können nicht mehr rückgängig gemacht werden.

Nach geschlossener Picitationsverhandlung werden keine Anbote, selbst wenn sie unter dem Erstehungspreise bleiben, mehr angenommen.

Schließlich wird noch bemerkt, daß sich die hohe k. k. Oberstaatsanwaltschaft zu Graz bei der endgiltigen Verhandlung vollkommen freie Hand behält.

Laibach am 24. September 1886.

k. k. Strafanstalts-Direction.

Anzeigebblatt.

Binder.

10 bis 15 tüchtige Binder-gesellen finden lohnende Beschäftigung.

Näheres in der Leimfabrik in Laibach. (3865) 3-3

(3646-2) Nr. 13 728.

Executive Realitäten-Versteigerung

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Agnes Modic von Brunnndorf die executive Versteigerung der dem Andreas Modic von Brunnndorf Nr. 156 gehörigen, gerichtlich auf 2495 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 258 der Catastralgemeinde Brunnndorf bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

29. September,

die zweite auf den

30. Oktober

und die dritte auf den

1. Dezember 1886,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Picitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Picitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Picitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 2. August 1886.

An die geehrten Leser!

Wir empfehlen das als reell und solid bekannte

Warenhaus „zur Monarchie“, Wien, Hintere Zollamtsstraße 9.

Daselbe verkauft und versendet gegen Geldeinsendung oder per Nachnahme

470 Dtz. Herrenhemden aus feinstem engl. Giffon, mit vierader Brust, in beliebiger Halsweite, per Stück fl. 1,50, per Duzend fl. 16,50. Dieselben aus feinstem, echtem Schroll'schen Giffon in feinsten Ausführung à la Franco per Stück fl. 1,70, per Duzend fl. 18,80 und per Stück fl. 2, per Duzend fl. 22,50.	500 Tisohgarnituren aus feinstem Damast, mit durchwirkten Blumen-Designs, bestehend aus einem für 12 Personen großen Tischstuch und 12 genau passenden großen Servietten, hochfein ausgeführt, per Garnitur nur fl. 5,50.
250 Dtz. Damenhemden aus feinstem engl. Giffon, mit echten Schweizer Stiderei-Einlagen, eine wahre Kunstleistung, I. Qualität per Stück fl. 1,70, II. Qualität per Stück fl. 1,50, per Duzend fl. 16,50.	Mode-Tischgarnituren bestehend aus einem Tischstuch und 6 Servietten mit verschiedenfarbigen Blumen und langen Fransen, fl. 2,50 per Garnitur.
200 Dtz. Damen-Nachcorsets aus feinstem engl. Giffon, sehr lang und der ganzen Länge nach mit echten Schweizer Stiderei-Einlagen höchst elegant ausgestattet; ein Prachtstück für jede Dame, per Stück fl. 1,50, per Duzend fl. 16,50; aus feinstem Schmirrbarchent per Stück fl. 1,10.	600 Jute-Vorhänge , feinstes und bestes Fabrikat, drei Draperie und reichen Fransen, I. Qualität fl. 4, II. Qualität fl. 3,70, III. Qualität fl. 2,90.
250 Dtz. Damen-Unterröcke aus schwerstem Schmirrbarchent, per Stück fl. 1,00; aus feinstem englischen Filz, elegant und fein aufgeputzt, per Stück fl. 1,75.	550 Laufteppiche in Nesten von 10 bis 12 Meter lang, sehr dauerhaft, 65 Centimeter breit, nur fl. 3,90.
500 Dtz. Damenschürzen aus Zephyr mit Kagen, Kachelbandträgern und schönem Aufputz, 90 kr. per Stück.	2050 Waffelhandtücher mit rothen Bordüren und langen Fransen versehen, prachvoll schön, per Duzend fl. 3,75.
1000 Dtz. Leintücher aus guter, schwerer Lederleinwand, ganz ohne Naht, komplett für das größte Bett, ¼ breit, per Stück fl. 1,50, per Duzend fl. 16,50.	3000 Dtz. Seiden-Sacktücher aus schönster ächter Seide, in allen Farben, jedes Stück in anderer Farbe, per Duzend nur fl. 3,50.
400 St. Hausleinwand 23 Meter, bestes, schwerstes, gebogenstes Fabrikat für Hausgebrauch, ¼ breit fl. 7,50, ½ breit fl. 6,50 per Stück.	230 Gobelingarnituren bestehend aus zwei feinsten Betten mit Sammtkissen, in Farbmischung, herrlich ausgeführt, und Tischtuch per Garnitur, d. h. alle drei Stück zusammen, fl. 6; Prima-Qualität, sehr fein, fl. 8,50.

Aufträge, welche nur gegen k. k. Postnachnahme oder Vorauszahlung des Betrages effectuirt werden, sind zu richten an das

Warenhaus „ZUR MONARCHIE“

WIEN, III., Hintere Zollamtsstrasse Nr. 9, WIEN.

Um den p. t. Bestellern jedes Mißtrauen zu benehmen, werden Bestellungen an den hochwürdigsten Clerus, an die p. t. Gemeindevorsteher, Gutsbesitzer, Guts- und Fabrikdirectoren, Professoren, höheren Staats- und Landesbeamten über ausdrücklichen Wunsch auch ohne Nachnahme effectuirt.

(3645-2) Nr. 12 629.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Gustav Graßmuk in Karlsbad (durch Doctor Pfefferer) die executive Versteigerung der dem Ferni Strumbelj von Brunnndorf gehörigen, gerichtlich auf 8357 fl. geschätzten Realitäten sub Urb.-Nr. 60 ad Sonnegg, neue Einlage Nr. 37 ad Brunnndorf, und Urb.-Nr. 67 ad Sonnegg, nun neue Einlage Nr. 38 der Catastralgemeinde Brunnndorf, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

29. September,

die zweite auf den

30. Oktober

und die dritte auf den

1. Dezember 1886,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Picitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Picitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Picitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 2. August 1886.

(3802-3) Nr. 4175.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht:

Es werde in der Executionssache des k. k. Steueramtes Treffen (nom. des hohen k. k. Aerars) gegen Gertraud Pevc von Oberdorf bei fruchtlosem Ablaufe der ersten Feilbietungs-Tagsetzung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide ddo. 30sten Juli 1886, Z. 3533, auf den

9. Oktober 1886

angeordneten zweiten executiven Feilbietung der Realitäten Einlagen Nr. 197, 198 und 199 der Catastralgemeinde Brezovica mit dem Anhange des obigen Bescheides geschritten.

k. k. Bezirksgericht Treffen, am 10ten September 1886.

Brüner Stoffe

für einen eleganten Herbst- oder Winter-Anzug
in Coupons von 3,10 Meter Länge, jeber auf ganzen Männeranzug genügend
um fl. 4,80 aus feinsten um fl. 7,75 aus hochfeinsten um fl. 10,50 aus allerfeinsten

echter Schafwolle

Salmerion und Boy für Winterrode yr. Meter fl. 2,50 bis fl. 5, Loden à fl. 2,25 bis fl. 3, Da- mentuch yr. Meter fl. 1,25 bis fl. 2,50 verfenbet an jedermann per Postnachnahme die

Siegal-Imhof Brünn.

Erklärung. Die Stoffe obiger Firma zeichnen sich durch solide und geschmackvolle Ausführung sowie beiderer Haltbarkeit aus. Auch führt die bekannte Selbstität und die bedeutende Leistungsfähigkeit derselben dafür, daß nur die beste Ware und genau nach dem gewählten Muster geliefert wird. Auf Wunsch verfenbet obige Niederlage Muster gratis und franco. (3473) 20-9

Ueber

Einladung zum Abonnement auf den neuen Jahrgang 1886/87 der Oktav-Ausgabe.

Alle 4 Wochen ein Heft à 1 Mark. Jedes Heft im Umfang von ca. 18 Bogen aufs reichste illustriert! Hochinteressante, spannende Romane!

Land

Welche Fülle an gediegem Unterhaltungsstoff und welchen Reichtum an prächtigen Illustrationen „Ueber Land und Meer“ für nur eine Mark pro Heft

bietet, zeigt aufs schlagendste die Oktav-Ausgabe.

Das erste Heft (137 Seiten stark mit über 60 Illustrationen und 6 Kunstbeilagen) ist soeben erschienen.

& Meer

Abonnements nimmt entgegen und sendet das erste Heft auf Verlangen zur Ansicht ins Haus Kleinmayr & Bambergers Buchhandlung in Laibach. (3483) 6-5

Peter Thomann Bau- u. Kunst-Steinmetzgeschäft in Laibach (3534) 4-4

Wienerstrasse vis-à-vis dem „Baierischen Hofe“ empfiehlt sich zur Anfertigung von Grabmonumenten und allen Arten von Steinmetzarbeiten bei billigsten Preisen.

1895 Weltausstellung Antwerpen: Goldene Medaille und Ehren-Diplom.

(32) 15-16

Fleisch-Extract cond. Fleisch-Bouillon

zur Verbesserung von Suppen, Saucen, Gemüsen; zur sofortigen Herstellung einer nahrhaften, vorzüglichen Fleischbrühe ohne jeden weiteren Zusatz;

Man verlange nur echte Kemmerich'sche Fleisch-Präparate! Engros-Lager für Oesterreich-Ungarn bei dem Correspondenten der Compagnie Kemmerich: Herrn Theodor Etti in Wien.

Wien, Hôtel Kaiserin Elisabeth

in nächster Nähe des Stefansplatzes.

Durch neuen Prachtbau, Kärntnerstrasse Nr. 9, bedeutend vergrößert. Elegante Appartements von 5 fl. aufwärts. — 100 Zimmer von 1 fl. angefangen. Lesezimmer — Telephon — Bäder. (3293) 10-7 Auf Wunsch Omnibus von und zu allen Bahnhöfen. — Pension nach Uebereinkommen. Im Restaurant französische und Wiener Küche. — Verkauf von vorzüglichen Vöslauer Eigenbau-Weinen. F. Heger, Eigenthümer.

Bestes Erfrischungsgetränk

Sauerling

Steir. Landesschraffe

„Tempelquelle“

und „Styriaquelle“

zu beziehen bei Herrn Mich. Kastner sowie auch bei den Herren Jos. Fabian, C. C. Holzner, Peter Lassnik, Joh. Luckmann, Joh. Perdan, Jos. Schläpfer, Schnuschnig & Weber und Jos. Terdina in Laibach. (319) 24-24

NIEDERLÄNDISCH-AMERIKANISCHE DAMPSCHIFFFAHRTS-GESELLSCHAFT.

Concessioniert von der k. k. österreichischen Regierung.

DIRECTE wöchentliche Fahrt mit 1. Classe Postdampfer.

ROTTERDAM - NEW-YORK AMSTERDAM

Abfahrt Samstags. Billigste Preise. (394) 40-33 Rascheste Beförderung. Vorzügliche Verpflegung.

1., 2. und 3. Classe inclusive aller Schiffsautentiken. Nähere Auskunft über Passage und Frachten ertheilt die Direction in Rotterdam, die Niederl.-Amerik. Dampfschiffahrts-Gesellschaft, IX., Kolowratring in Wien, sowie der Haupt-Agent Josef Strasser, Bahnstrasse 28 in Innsbruck.

(1775) 30-22 Prämiert von den Weltausstellungen: London 1862, Paris 1867, Wien 1873, Paris 1878. Auf Raten Claviere für Wien und Provinz. Concert-, Salon- und Stutzflügel



wie auch Pianinos aus der Fabrik der weltbekannten Export-Firma Gottfried Cramer, Wilh. Mayer in Wien, von fl. 380, fl. 400, fl. 450, fl. 500, fl. 550, fl. 600 bis fl. 650. Claviere anderer Firmen von fl. 280 bis fl. 350. Pianinos von fl. 350 bis fl. 600. Clavier-Verschleiss und Leih-Anstalt von A. Thierfelder, Wien, VII., Burggasse 71.

Franz Christophs Fussboden - Glanz - Lack

geruchlos, sofort trocknend und dauerhaft.

Eignet sich durch seine praktischen Eigenschaften und Einfachheit der Anwendung zum Selbst-Lackieren der Fussböden. — Zimmer in 2 Stunden wieder zu benutzen. — Derselbe ist in verschiedenen Farben (deckend wie Oelfarbe) und farblos (nur Glanz verleihend) vorrätzig. Musteranstriche und Gebrauchsanweisungen in den Niederlagen. (2975) 10-10

Franz Christoph

Niederlage für Laibach: Joh. Luckmann.

Das Erste Brüner Tuch-Manufactur

und Currentwaaren-Exporthaus von FILIP TICHÖ in Brünn, Herrengasse Nr. 13

- I. Brüner Tuchstoffe aus ganz reiner Schafwolle für ganze Herbst- und Winteranzug, um Preise von fl. 7-9 8. B.
- II. Ueberzieher, 2-10 Mtr. lang, in allen Farben, von fl. 6-7.50.
- III. Herbst- u. Winter-Beinkleider, 1-20 Mtr. lang, fl. 2-5.50 8. B. halte ich stark assortirt am Lager und werden auf Wunsch Courante und Muster von sämtlichen Artikeln franco verfenbet.
- IV. Manufactur u. Currentwaaren, assortirt am Lager

(3467) 10 9

Bade-Anstalt „Hôtel Elefant“.

Das Bad ist neu und allen Anforderungen der Neuzeit entsprechend hergerichtet worden. Es umfasst: Dampf-, Douche- und Wannenbäder in Porzellan-, Stein- und Holz- wannen und ein Schwimmbassin; ferner Moor-, Fichtennadel- und Halleiner Salzbäder. Die Badeanstalt ist im Sommer von 6 Uhr und im Winter von 7 Uhr früh bis 8 Uhr abends dem p. t. Publicum geöffnet. Es werden auf Wunsch auch Bäder ausserhalb der Anstalt besorgt. (3581) 4

Dampf- und Douchebad sammt Schwimmbassin sind geöffnet täglich für Herren: Von 6 Uhr bis 1 Uhr mittags und von 5 bis 8 Uhr abends. Für Damen ist täglich offen das Schwimmbassin und Douchebad von 1 bis 5 Uhr nachmittags, hingegen das Dampfbad Dienstag und Freitag von 1 bis 3 Uhr.

Rákóczy BITTERQUELLE

Als sicher heilwirkendes Abführmittel empfohlen von den hervorragendsten Aerzten bei Unterleibskrankheiten, Blutstockung, Hämorrhoidal-, Leber-, Nieren- u. scrophulösen Leiden; Fieber, Gicht, Hautausschlägen, Stuhlverstopfung etc. Käuflich in allen Apotheken und Droguerien. Hauptdepôt: (1088) 41-40 Die Besitzer Gebrüder Loser in Budapest.

Carl Kuhn & Co. in Wien

beehren sich, ihre Fabrikate

Stahlschreibfedern und Federhalter

höflichst zu empfehlen.

Bekannte vorzügliche Qualität, reichste Auswahl für alle Zwecke zu jedem Preise, fortwährend durch neue Sorten erweitert.

Zu beziehen durch alle Schreibwaarenhandlungen. (64) 24-18

Landwirtschaftliche Maschinen

von den allerbesten, renommiertesten Firmen zu Fabrikspreisen, und zwar Göpel- und Handresch-Maschinen, Trieure, Getreide-Putzmühlen Futter-Schneidmaschinen, Maisrebler, Rübschneider, Schrotmühlen, alles in verschiedenen Grössen und Stärken, weiters Pumpen, dann für die Herbstsaison Wein- und Obstpressen, Trauben-Rebler etc. etc. Oekonomen, welche diese so nützlichen und vortheilhaften Maschinen und Geräthe nicht sofort bezahlen können, wird zur leichtern Anschaffung derselben ein längerer Zahlungstermin gewährt.

Nähmaschinen in denkbar grösster Auswahl, feuer- und einbruch-sichere Cassen in beliebigen Grössen, ebenfalls zu staunend billigen Preisen. Hochachtungsvoll

Franz Detter

Laibach, Alter Markt Nr. 1 (2781) 8-6 vis-à-vis der eisernen Brücke.

